

# Franckesche Stiftungen zu Halle

## Für Die Königliche Preußische Kriegsleute/ Neu-verfertigtes Hand-Buch

Luther, Martin

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1709

VD18 10457879

Sonntags-Lieder.

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-203660

de lässig sind / und meine  
Kne wanken / so biet mir  
deine Hand geschwind  
in meines Glaubens  
Schracken; Damit durch  
deine Krafft mein Herz  
sich stärke / und ich Him-  
mel-werts ohn Unterlaß  
aufsteige.

11. Geh Seele/frisch im  
Glauben dran / und sey  
nur unerschrocken / laß dich  
nicht von der rechten

Bahn die Lust der Welt  
ablocken / so dir der Lauff  
zu langsam deucht / so eile/  
wie ein Adler flucht mit  
Flügeln süßer Liebe.

12. Jesu! meine See-  
le ist zu dir schon aufgesos-  
gen / du hast / weil du voll  
Liebe bist / mich gänzlich  
ausgesogen / fahr hin was  
heisset Eund und Zeit/  
ich bin schon in der Ewig-  
keit / weil ich in Jesu lebe.

## Sonntags-Lieder.

7. Mel. Von dancket  
alle Götter.

Ich dancke dir / mein  
Gott / daß du mir hast  
gegeben den Sabbath / daß  
ich dir kan hier zu Ehren  
leben / registere du mein  
Herz / steh mir bey früh  
und spat / in allem meinem  
Thun / gib selber Rath  
und That.

2. Laß mein Vorhaben  
stets auf deine Augen se-  
hen / die alles sehen / was  
ich thu / was soll gesche-  
hen / laß mein Gedanken  
stets auf dieser Probe  
stehn / Gott siehst / Gott  
höret / Gott straffet / du  
kannst ihm nicht entgehn.

3. Lehr mich bedencken  
wohl in allen meinen Sa-  
chen / ist denn auch  
recht? Wenn ichs der  
Welt gleich wolte ma-  
chen ist denn auch recht?  
Obs gleich die Menschen  
sehen nicht / ist recht für  
Gott? Ist recht für Got-  
tes Angesicht.

4. Bedüte Leib und Seel.

vor allen Sünden: Plas-  
gen / laß mein Gewissen  
nicht mich selbst erschrocke-  
lich nagen / sey du mein  
starker Schutz / mein Je-  
sus bleib bey mir / ach  
weiche nimmermehr / er-  
halt mich stets bey dir.

5. Schreib allen Hoch-  
muth aus / laß Demuth  
mich regieren / laß diesen  
Ehren: Schmuck mich  
nimmermehr verliehren/  
Welt bleibt doch Welt /  
die Welt drückt / haßt / die  
Lieben dich / du kennst die  
Deinen / du erhöhst sie ewiglich.

6. Wenn dieses Elend  
aus / wenn alle Angst und  
Magen / wenn alle Sor-  
gen aus / samt aller Furcht  
und Zagen / so folgt der  
Sabbath dort / der wird  
erquickten mich / erhöre  
mich mein Gott; erfreue  
mich ewiglich / Amen!

8. Mel. Erschienen ist  
der herrlich etc.

Heut ist des Herren  
Ruhe / Tag / vergesse  
alles

aller Sorg und Plag/  
treibt eure Wochen: Ar-  
beit nicht / kommt für des  
Höchsten Angesicht. Allel.

2. Trett her und fallt  
auf eure Knie für Gottes  
Majestät allhie / es ist sein  
Heiligthum und Hauß/  
wer Sünde thut / gehöret  
hinaus. Alleluja.

3. Ganz unerträglich  
ist dein Grimm / doch höret  
er gern der Armen Stim/  
derwegen lobt ihn alle-  
samt / das ist der Christen  
rechtes Amt. Alleluja.

4. Rühmt unsers Göt-  
tes Meister: Ehat / da er  
aus nichts geschaffen hat  
den Himmel und die gan-  
ze Welt / und was dieselbe  
in sich hält. Alleluja.

5. Und als er sie genug  
geziert / hat er den Men-  
schen drauff formirt / und  
ihm nach seinen Ebenbild/  
mit Weißheit und Ver-  
stand erfüllt. Alleluja.

6. Erkennt mit danck-  
barem Gemüth / wie er al-  
lein durch seine Güte / uns  
täglich schützet und er-  
nehrt / und manches Un-  
glück von uns kehrt. Alle-  
luja.

7. Denckt auch / daß  
heut geschehen ist die Auf-  
erstehung Jesu Christi/  
dadurch die wahre Frey-  
digkeit in aller Noth uns  
ist bereit. Alleluja.

8. Der von den Juden  
ward verachtet / mit Mör-  
dern schändlich umge-  
bracht / daß seine Lehr hätt  
kurzen Lauff / und mit ihm  
wüßte hören auf. Alleluja.

9. Er ist erstanden hell

und klar / und hat erfreut  
sein kleine Schaar / die biß  
ans Ende ihn geliebt / und  
seinet halben war be-  
trübt. Alleluja.

10. Leibhaftig er sich  
ihnen wies / sich sehen / hören  
und fühlen ließ / damit  
versichert wär ihr Sinn/  
des Todes Macht sey nun  
dahin. Alleluja.

11. Drum wollen wir  
begehn mit Fleiß den Tag  
nach recht Christlicher  
Weiß / wir wollen auffstun  
unsern Mund / und sagen  
das von Herzen-Grund.  
Alleluja.

12. O GOTT / der du  
den Erden: Krenß erschaf-  
fen hast zu deinem Preiß/  
uns auch bewahrt so man-  
ches Jahr / in vieler Trüb-  
sal und Gefahr. Alleluja.

13. Hilff / daß wir alle  
deine Wreck voll Weißheit/  
Güte / Macht und Stärck/  
erkennen und je mehr und  
mehr ausbreiten deines  
Nahmens Ehr. Alleluja.

14. O liebster Heyland  
Jesu Christ / der du vom  
Tod erstanden bist / richt  
unsre Herzen auf zu dir/  
daß sich der Sünden-  
Schlaff verleihe. Alleluja.

15. Gib deiner Aufser-  
stehung Krafft / daß dieser  
Trost ja bey uns hafft / und  
wir uns drauff verlassen  
fest / wann uns nun alle  
Welt verläßt. Alleluja.

16. O heiliger Geist/  
laß uns dein Wort so hö-  
ren heut und immerfort/  
daß sich in uns / durch dei-  
ne Lehr / Glaub / Lieb und

Gott:

Hof  
Alle  
17.  
wab

9. M  
li

J  
ren  
woll  
und  
besch  
ten  
neue  
schaf  
gewo

2.  
Men  
Elen  
er ist  
Licht  
in C  
Will  
des  
Fomn  
zu en

3.  
niß  
mir  
höse  
du f  
win  
mer  
über  
viel  
fen.

4.  
mich  
thum  
mein  
ner  
berla  
fund  
Du